

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN IM KREISTAG POTSDAM-MITTELMARK

Pressesprecher Martin Köhler, Drosselweg 28, 14822 Borkheide

☎ 033845 – 40782 E-Mail: martin.koehler@gruene.de www.gruene-kreistag-pm.de

Wahlversprechen einlösen: Qualität der Bildung verbessern!

Borkheide, den 12.10.2009

Pressemitteilung – PM 0905

Bündnisgrüne fordern Einlösen von Wahlversprechen: Neue Landesregierung muss Qualität der Bildung endlich verbessern

Anlässlich der beginnenden Koalitionsverhandlungen für eine neue Landesregierung erwartet die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Potsdam-Mittelmark klare Verbesserungen bei der Qualität in der Bildung – sowohl für die Kitas als auch für die Schulen:

Bildung ist die Grundlage für Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und einen verantwortungsvollen Umgang der Menschen mit sich selbst, mit anderen Menschen und mit der Umwelt. Selbstständiges Denken, Kreativität, soziales Handeln und gesellschaftliches Engagement sind zentrale Fähigkeiten für die Bewältigung unserer Aufgaben heute und morgen.

Mehr als 11% der Jugendlichen in Brandenburg verlassen die Schule ohne einen Abschluss. Wenn weniger Schülerinnen und Schüler ihren Abschluss machen, stehen damit auch weniger gut ausgebildete heimische Fachkräfte dem Arbeitsmarkt in Brandenburg zur Verfügung. Die sozialen Kosten des Scheiterns von Kindern und Jugendlichen werden bei uns vor Ort in den Gemeinden, Städten und Landkreisen schnell sichtbar und spürbar. Die gesellschaftlichen Aufwendungen für SchulabbrecherInnen übersteigen oft ein Vielfaches die Leistungen, die bei individuellen Förderkonzepten erforderlich gewesen wären.

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Potsdam-Mittelmark fordert daher, die an den Koalitionsverhandlungen beteiligten Parteien auf, den vollmundigen Wahlversprechen nun auch Taten folgen zu lassen und in die Qualität der Bildung zu investieren – notfalls auch zu Lasten anderer Politikbereiche, denn Investitionen in die Bildung sind Investitionen in die Zukunft des Landes:

1. **Auf den Anfang kommt es an:** damit z.B. die Qualitätsrichtlinie für Kindertagesstätten in Potsdam-Mittelmark umgesetzt werden kann, benötigen wir in jeder Kitagruppe eine Verbesserung des Betreuungsschlüssels sowie Freistellungen von Leitungen in den Kitas.
2. Bevor Mittel für weitere soziale Belange zur Verfügung gestellt werden (Schüler-BAFÖG für Abiturienten) **muss der Unterricht für alle Schülerinnen und Schüler des Landes verbessert werden**, damit möglichst schnell kein Kind mehr zurückgelassen wird und alle Kinder die brandenburgische Schule mit einem Schulabschluss verlassen! Dafür muss
 - die Vertretungsreserve durch Erhöhung der Schulpoolstunden verbessert werden,
 - der Einstellungskorridor für Lehramtsbewerber fachgerecht ausgeweitet werden und
 - jede Schule einen Fortbildungsetat zur eigenständigen Bewirtschaftung erhalten.

Rückfragen bitte an Martin Köhler, Tel.: 033845 - 40782